

Pressemitteilung:

Bürgerworkshop zum Masterplan Erikasee und Kortitzmühler See

Wie weiter mit Erikasee und Kortitzmühler See?

Der Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen hat im August 2019 eine Gemeinschaft aus Stadt- und Landschaftsplanern mit der Entwicklung eines Masterplans für den Bereich Erikasee und Kortitzmühler See beauftragt. Es soll herausgefunden werden, unter welchen Voraussetzungen Entwicklungen an den beiden Seen in Zukunft möglich sind.

Daher laden wir sie hiermit herzlich zum öffentlichen Bürgerworkshop ein, um über die Zukunft der beiden Kommunen Lauta und Elsterheide im Kontext des Erikasees und des Kortitzmühler Sees sowie dem Lausitzer Seenland im Gesamten zu diskutieren.

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam Ideen sammeln und (verborgene) Potentiale herausarbeiten. Naherholung sowie sanfter und naturverträglicher Tourismus werden dabei eine zentrale Rolle spielen. Es wird aber auch um die Schwierigkeiten gehen, die einer verlässlichen Gestaltung dieser Entwicklung aktuell entgegenstehen. Die zentralen Fragen des Bürgerworkshops lauten daher:

Wie können die Nachbarkommunen von Erikasee und Kortitzmühler See von der Entwicklung des Lausitzer Seenlandes profitieren?

Welche Alleinstellungsmerkmale können die beiden Seen entwickeln?

Welche Rolle spielen Erikasee und Kortitzmühler See im Lausitzer Seenland?

Wo:

Kulturhaus Torno | Schulstr. 10 | 02991 Lauta

Wann:

28.11.2019 | 16:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kontakt:

kollektiv stadtsucht | Ansprechpartner: Lucas Opitz M.Sc. | Parzellenstraße 2
| 03056 Cottbus | 0355 752 166 11 | info@kollektiv-stadtsucht.com

Zweckverband Lausitzer Seenland Sachsen | Ansprechpartner: Franziska Schaefer | Friedrichsstraße 12 | 02977 Hoyerswerda | 03571 6086943 | f.schaefer@zweckverband-lss.de